

c) Die Stadt verwaltet der Magistrat. Er besteht aus dem Bürgermeister und den Stadträten (Ratsherren, Ratmänner). Die Vertreter der Bürger sind die Stadtverordneten. Diese wählen den Magistrat. Für die öffentliche Ruhe und Sicherheit sorgt die Polizei.

*Verwaltung
Part.*

d) Manche Städte sind von verschiedenen Befestigungen umgeben. Solche Städte heißen Festungen. Andere Städte haben zahlreiche Fabriken. Das sind Fabrik- oder Industriestädte. Die Bewohner mancher Städte treiben vorwiegend Handel. Solche Städte heißen Handelsstädte. Die Stadt, in welcher der Landesherr wohnt, heißt Residenzstadt.

*Art der
Städte.*

Die Gewässer.

a. Das Regenwasser dringt in die Erde ein und sammelt sich dort. In manchen Stellen tritt es dann wieder aus der Erde hervor. Solche Stellen, wo das Wasser aus der Erde quillt, heißen Quellen. / Aus mehreren Quellabflüssen entsteht ein Bach, aus mehreren Bächen ein Fluß und aus mehreren Flüssen ein Strom. Der Ort, wo ein Gewässer in ein anderes fließt, heißt Mündung. Die Flüsse, welche in einen anderen Fluß münden, heißen Nebenflüsse. / Die Oberfläche eines Gewässers nennt man Wasserspiegel. Die Rinne, in welcher das Wasser fließt, wird Bett genannt. Die Länge des Flusses von der Quelle bis zur Mündung heißt sein Lauf. Das an das Bett des Flusses grenzende Land ist das Ufer. Das rechte Ufer ist das Ufer, welches auf der rechten Seite liegt, wenn man stromabwärts sieht. / Ein Kanal ist ein großer, schiffbarer Graben, welchen die Menschen gemacht haben. Es gibt stehende und fließende Gewässer. Stehende Gewässer sind: Brunnen, Weiher, Teiche, Seen und Meere. Fließende Gewässer sind: Bäche, Flüsse, und Kanäle.

*Quelle,
Bächen &
Flüsse,
Strom,
Mündung,
Nebenflüsse,
Wasserspiegel,
Rinne,
Bett,
Ufer,
Kanal,
Grabens.*

*zu beiden
Ufern*

*Ein Kanal ist großer Wassergraben,
den die Menschen gemacht haben.*

Das Land.

Ein Stück Land, das keine merklichen Erhöhungen hat, heißt eine Ebene. Liegt eine Ebene sehr hoch, so heißt sie Hochebene; liegt sie tief, so heißt sie Tiefebene. / Eine geringe Erhebung des Erdbodens heißt Anhöhe, ist sie höher, so nennt